

# Gottes Ruf wahrnehmen



Irritiert mich etwas an der These?

Gibt es etwas, worauf ich nochmal intensiver eingehen möchte?

Was bedeutet die These für unsere eigene Arbeit im BDKJ?

Die Kirche von Paderborn setzt sich nach Kräften dafür ein, dass sich möglichst viele Menschen von Gottes Einladung zur Gemeinschaft mit ihm angesprochen und ermutigt fühlen. Sie will dabei helfen, Gottes Ruf in den Höhen und Tiefen des alltäglichen Lebens zu deuten und zu erkennen.

Wird die These in der kath. Jugendarbeit bereits gelebt?  
JA: Wie & Wo?  
NEIN: Woran liegt es?

**Fazit/Stellungnahme/Aufgabe**



# Jesus Christus entschieden bekennen

Irritiert mich etwas an der These?

Gibt es etwas, worauf ich nochmal intensiver eingehen möchte?

Wird die These in der kath.  
Jugendarbeit bereits gelebt?  
JA: Wie & Wo?  
NEIN: Woran liegt es?

Was bedeutet die These  
für unsere eigene Arbeit  
im BDKJ?

Die Kirche von Paderborn bekennt sich zum Evangelium Jesu Christi. Sie bringt dieses mutig zur Geltung, zum Beispiel durch Unterstützung für einen christlichen Lebensstil und durch die Förderung vielfacher Formen des christlichen Engagements. Im gelebten Glauben - in liturgischer Feier, Verkündigung und diakonischer Nächstenliebe - wird dieses Bekenntnis zugänglich.

**Fazit/Stellungnahme/Aufgabe**



Irritiert mich etwas an der These?  
Gibt es etwas, worauf ich nochmal intensiver eingehen möchte?

Wird die These in der kath.  
Jugendarbeit bereits gelebt?  
JA: Wie & Wo?  
NEIN: Woran liegt es?

Was bedeutet die These  
für unsere eigene Arbeit  
im BDKJ?

Die Kirche von Paderborn vertraut der Zusage der Liebe Gottes zu allen Menschen. Sie will diese Gewissheit einladend vorleben. Daher ist sie solidarisch mit der Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der heutigen Menschen. Das tägliche Leben und Miteinander im Erzbistum soll dies erkennen lassen und immer wieder unter diesem Anspruch überprüft werden.

**Fazit/Stellungnahme/Aufgabe**



Was verstehe ich unter dem Begriff BERUFUNG?  
Ist Berufung lediglich etwas für geistliche Berufe?

Lernfeld: Vom Charisma ausgehend!  
Passiert das in der Jugendarbeit? - Wo?  
Ist es immer möglich?  
Was ist nötig, damit es gelingt?

Den Berufungen  
und Charismen dienen

Die Kirche von Paderborn vertraut der Zusage der Liebe Gottes zu allen Menschen. Sie will diese Gewissheit einladend vorleben. Daher ist sie solidarisch mit der Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der heutigen Menschen. Das tägliche Leben und Miteinander im Erzbistum soll dies erkennen lassen und immer wieder unter diesem Anspruch überprüft werden.

**Fazit/Stellungnahme/  
Aufgabe**

Ich bin berufen...

...zum Menschsein, zum Christsein,  
zu einem konkreten Engagement.  
Wo kann ich diese 3 „Rufe“ in  
meinem Leben festmachen?

Gehe in Gedanken die Begegnungen des  
Tages durch:  
Welche besonderen Fähigkeiten  
sind dir heute entgegen gekommen?  
Wie blickst du auf die Menschen?

Selbstorganisation  
wird gefordert und gefördert

Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit  
werden geachtet

Prinzipien der Jugendverbände

Vertrauen schenken,  
Verantwortung übernehmen!

Die Kirche von Paderborn vertraut darauf, dass Gott ihr alle nötigen Gaben schenkt. Miteinander dürfen Priester und Laien, Hauptberufliche und Ehrenamtliche, Frauen und Männer es wagen, wechselseitig Vertrauen zu schenken und Verantwortung zu übertragen und zu übernehmen. Dies gelingt, wenn gegenseitiges Interesse und Aufmerksamkeit das Miteinander prägen.

Subsidiarität bestimmt das  
Handeln der Akteure

Demokratisches Handeln  
& Mitbestimmen werden  
Eingeübt und verwirklicht

**Fazit/Stellungnahme/Aufgabe**

Der Weg der Kirche  
ist der Mensch

Gott ist immer  
schon da

Es geht vieles zugrunde -  
gerade deshalb muss  
Neues entstehen

Chancen & Möglichkeiten kath. Jugendarbeit in  
einer säkularen & pluralen Gesellschaft:

Die Gegenwart bejahen

Die Kirche von Paderborn ist entschlossen, eine Kirche  
im Aufbruch zu werden. Sie vertraut darauf, dass Jesus  
Christus heute nicht weniger als in früheren Zeiten bei  
den Menschen ist. Diese Menschen will sie immer tiefer  
verstehen und die Begegnung mit ihnen suchen. Sie tut  
dies, indem sie Chancen und Möglichkeiten schafft, in  
unserer säkularen und pluralen Gesellschaft zu wirken.

**Fazit/Stellungnahme/  
Aufgabe**

Aufbruch:  
Der Übergang zwischen  
„Nicht mehr“ und „Noch nicht“

Nach den Zeichen der  
Zeit forschen  
- Mut zu pastoralen  
Experimenten

Die Kirche sucht  
Begegnungen mit  
den Menschen

Alte & neue Bilder  
existieren nebeneinander

Chancen & Möglichkeiten  
schaffen, den Menschen  
zu begegnen



Alle Sozialformen  
pendeln zwischen Bewegung  
und Beheimatung

# Zeichenhaft handeln

Evangelisierung

Engagement aus Berufung

Pastorale Orte und Gelegenheiten

Caritas und Weltverantwortung

Fazit / Stellungnahme / Aufgabe:

Die Kirche von Paderborn will zeichenhaft handeln. Sie überprüft deshalb alle pastoralen Aktivitäten und fördert eine konzentrierte Präsenz. Priorität haben künftig die vier Handlungsfelder: Evangelisierung, Engagement aus Berufung, Pastorale Orte und Gelegenheiten sowie Caritas und Weltverantwortung. Die Umsetzung geschieht vor Ort durch transparente Schwerpunktsetzungen und Entscheidungswege.



Mut zum Experiment...  
 Eine verrückte Idee...  
 Was du schon immer mal in der Kirche ausprobieren wolltest...

Wo können Kinder, Jugendliche  
 und junge Erwachsene der  
 kath. Jugend (Arbeit) begegnen?

Vielfalt ermöglichen

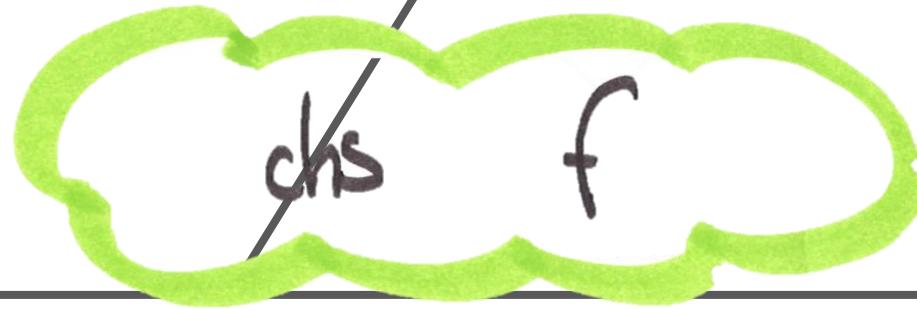
Fazit / Stellungnahme / Aufgabe:

"Die Welt ist bunt."  
 -Wie geht es mir mit diesem Satz?



Wachstum & Kirche  
Welche Assoziationen habe ich  
bei diesen beiden Begriffen?

Rückschläge und Abbrüche im gewohnten  
Kirchlichen Leben - auch in der Jugendarbeit?  
Lassen wir uns entmutigen oder gelingt es uns,  
Wachstum und Neuanfang wahrzunehmen?



Die Kirche von Paderborn findet Stärkung in positiven  
Erfahrungen und Neuaufbrüchen. Sie will aufmerksam  
werden für Wachstumsprozesse, anstatt über Abbrüche  
und Schwächen zu klagen. Wo Positives erkennbar wird,  
will sie die Bedingungen dafür erforschen und stärken. Ein  
zentrales Merkmal des Wachstums ist, dass Engagement  
ermöglicht und Freiraum zur Entfaltung gegeben wird.

Wo gibt es Wachstum in  
meinem alltäglichen Leben?

**Fazit/Stellungnahme/  
Aufgabe**

Wachstum & kath. Jugendarbeit  
Welche Assoziationen habe  
ich hier?



Vertraue ich darauf, dass Gott mich in meinem Leben/im Alltag führt und leitet?

Wie gestaltet sich Führung/Leitung im BDKJ Vorstand?

## Im Dienst der Berufung führen und leiten

## Fazit/Stellungnahme/ Aufgabe

Die Kirche von Paderborn versteht Führung und Leitung als Dienst an den Berufungen im Volk Gottes. Beide haben Gott als Quelle und Ziel und geschehen im Miteinander von hierarchischer Ordnung und Charismen. Durch die sakramentale Sendung dienen die Priester dem gemeinsamen Priestertum aller Getauften. Ihr Leitungshandeln findet in der Eucharistie den tiefsten Ausdruck.

Welchen Stellenwert hat Führung/Leitung in der Jugendarbeit/Jugendpastoral vor Ort?

Gelingt es durch Führung/Leitung Charismen zu entdecken, zu wecken, zu befähigen und zu begleiten?

Wie habe ich die letzten Entscheidungen in meinem Leben getroffen?

Wie haben wir die letzten Entscheidungen im BDKJ Stadtverband getroffen? Wie sind wir mit Konflikten umgegangen?

## Entscheidungen durch Beteiligung & geistige Inspiration herbeiführen

Die Kirche von Paderborn will Entscheidungen kommunikativ angehen und so Partizipation fördern. Gerade Entscheidungen mit weitreichenden Konsequenzen und umstrittenen Ergebnissen brauchen eine besondere Qualität. Erkennbar wird das in der wertschätzenden Beteiligung von Betroffenen sowie der Sorge darum, dass Beteiligte ausreichend informiert sind und über das notwendige Wissen verfügen.

## Fazit/Stellungnahme/Aufgabe

Haben wir eine gute Kommunikation mit den Mitgliedsverbänden? Gelingt uns echte Partizipation?

Würde unseren Entscheidungen eine Phase der Stille/des Gebets/der Entschleunigung gut tun? Welche Themenfelder würden sich anbieten?

Welche pastoralen Standards und Ziele haben wir als BDKJ? Wie sieht die gemeinsame Verständigung darüber aus?

Wie verbindlich sind unsere Absprachen untereinander?  
Wie verlässlich sind unsere Angebote für unsere Mitgliedsverbände?

## Im pastoralen Handeln gut und verlässlich sein

Die Kirche von Paderborn will ihre Grundaufträge in guter und verlässlicher Qualität erfüllen. Dazu formuliert sie diözesane Empfehlungen, Standards und Ziele für das pastorale Handeln und sorgt so für deren regelmäßige Weiterentwicklung. Getragen von der ehrlichen Bereitschaft, aufeinander zu hören und miteinander zu lernen, soll eine gemeinsame Verständigung über wirksames pastorales Handeln wachsen.

## Fazit/Stellungnahme/ Aufgabe

Wie wichtig sind Verbindlichkeiten in der Jugendarbeit vor Ort?  
Welche Herausforderungen gibt in Zusammenhang mit den Standards /Verbindlichkeiten/Qualität vor Ort? Kann der BDKJ unterstützend tätig sein?

